

PRESSE INFORMATION**5. Januar 2010****Vancouvers Schatten reicht bis Winterberg
Hüfner und Zöggeler steuern Gesamtsieg an / Nationale Normen erfüllt**

Winterberg (pps) Die Olympischen Winterspiele 2010 im kanadischen Vancouver (12. bis 28. Februar) werfen ihre Schatten bis nach Winterberg; die Ergebnisse beim sechsten Viessmann-Weltcup des Olympia-Winters zählen nämlich bei der Erstellung der Gesetztenliste für die Olympia-Entscheidungen im „Whistler Sliding Center“ dazu. Neben Winterberg werden für die Gesetztenliste noch die Resultate der beiden Viessmann-Weltcups in Oberhof (16./17. Januar 2010) und Cesana/Italien (23./24. Januar 2010) hinzugezogen. Je besser die Platzierung in der Gesetztenliste, umso „günstiger“ ist die Startnummer bei den Winterspielen.

Keine Sorgen um eine gute Startposition müssen sich die Spitzenreiter im Viessmann-Weltcup machen. Tatjana Hüfner (Deutschland) steuert mit dem 20. Weltcup-Erfolg ihrer Laufbahn unbeirrt ihrem dritten Gesamtsieg entgegen. Der Italiener Armin Zöggeler behauptete trotz Rang zwei am Königssee hinter dem Russen Albert Demtschenko seine Spitzenposition mit 455 Punkten und 76 Zählern Vorsprung auf den Olympia-Zweiten von 2006. Und im Doppel sind André Florschütz/Torsten Wustlich (410 Punkte) in ihrem wohl letzten gemeinsamen Winter ein Muster an Beständigkeit. Ihr Vorsprung auf die Österreicher Andreas Linger/Wolfgang Linger und die Deutschen Patrick Leitner/Alexander Resch, Zweitplatzierte mit je 360 Punkten, beträgt allerdings nur 50 Zähler.

Im Schatten der Top-Positionen erfüllten bei den Herren Andi Langenhan (GER) und Daniel Pfister (AUT) die nationalen Qualifikations-Kriterien und sicherten sich mit den Plätzen vier (Langenhan) und sechs (Pfister) endgültig das Olympia-Ticket. Der Pole Maciej Kurowski verpasste als 18. nur hauchdünn den erforderlichen 16. Platz. Bei den Damen erfüllte Martina Kocher als Neunte die „halbe“ Olympia-Norm der Schweizer Rodlerinnen.

Lokalmatadorin Corinna Martini in Winterberg wieder dabei

Winterberg (pps) Lokalmatadorin Corinna Martini kehrt am kommenden Wochenende auf der Bobbahn Winterberg im Hochsauerland wieder in den Viessmann-Weltcup der Rennrodler zurück. Bei der fünften Station am Königssee hatte die dortige Lokalmatadorin Steffi Sieger, zwei Mal Gesamtsiegerin im Junioren-Weltcup, eine Start-Chance erhalten und diese mit Rang drei optimal genutzt.

Corinna Martini, trotz der Pause derzeit auf Rang sechs der Gesamtwertung, hatte als viertbeste deutsche Weltcup-Starterin das Olympia-Ticket verpasst. Gemeinsam werden Corinna Martini und Steffi Sieger die deutschen Farben bei den FIL-Europameisterschaften im lettischen Sigulda in rund drei Wochen (23./24. Januar) vertreten.



Deutsches Olympia-Team nicht bei EM in Sigulda

Winterberg (pps) Das deutsche Olympia-Team wird nicht bei den 42. FIL-Europameisterschaften im lettischen Sigulda (23./24. Januar) an den Start gehen. Die drei Damen Tatjana Hüfner, Natalie Geisenberger und Anke Wischnewski, die drei Herren Felix Loch, David Möller und Andi Langenhan sowie die beiden Doppel Patric Leitner/Alexander Resch und André Florschütz/Torsten Wustlich bereiten sich stattdessen auf der Kunsteisbahn in Altenberg im Osterzgebirge auf die Olympischen Winterspiele im kanadischen Vancouver 2010 (12. bis 28. Februar) vor. Dies verriet Natalie Geisenberger bei der Pressekonferenz am Königssee.

Die deutschen Farben in Lettland werden von einer B-Mannschaft vertreten, der unter anderem Jan Eichhorn, WM-Dritter 2007, Tobias Wendl/Tobias Arlt, Sieger der Doppelentscheidung im Viessmann-Weltcup am Königssee, sowie die beiden Damen Corinna Martini und Steffi Sieger angehören.

Natalie Geisenberger, Zöggeler und Oberstolz/Gruber die Vorjahressieger

Winterberg (pps) Die italienische Mannschaft drückte im Vorjahr dem Viessmann-Weltcup in Winterberg ihren Stempel auf. Gleich zwei Erfolge durch Armin Zöggeler bei den Herren und Christian Oberstolz/Patrick Gruber im Doppelsitzer gelangen dem Team von Cheftrainer Walter Plaikner. Bei den Damen feierte Natalie Geisenberger (Deutschland) den ersten ihrer bislang vier Erfolge im Viessmann-Weltcup.

Team Kanada Spitzenreiter in Gesamtwertung der Tiscover Team-Staffel

Winterberg (pps) Als Spitzenreiter der Gesamtwertung der Tiscover Team-Staffel reist die Vertretung Kanadas ins Hochsauerland. Nach drei von fünf Rennen führen die Schützlinge von Cheftrainer Wolfgang Staudinger mit 240 Punkten vor den Vertretungen von Österreich (225) und Deutschland (200).

Kanada, Auftaktsieger in Innsbruck-Igls, stand bei allen bisherigen Staffelfahren auf dem Siegerpodest (Dritte in Altenberg und Königssee). Das deutsche Team gewann zwar die Rennen in Altenberg und Königssee, war aber beim Auftakt in Innsbruck-Igls nach einer Disqualifikation leer ausgegangen.

Der Zeitplan von Winterberg

Winterberg (pps) Die Doppelsitzer und Herren ermitteln beim Viessmann-Weltcup in Winterberg am Samstag (9. Januar) ihre Sieger. Die Damen stehen am Sonntag (10. Januar) auf dem Programm. Abschluss ist dann die Tiscover Team-Staffel.

Zeitplan Viessmann-Weltcup Winterberg		
Datum	Ortszeit	Wettbewerb
Samstag, 09. Januar 2010	09.30 Uhr	Viessmann-Weltcup Doppel
	11.55 Uhr	Viessmann-Weltcup Herren
Sonntag, 10. Januar 2010	09.25 Uhr	Viessmann-Weltcup Damen
	12.30 Uhr	Tiscover Team-Staffel

